Bekanntgaben 2026/0949

Bearbeiter: Bauverwaltung\Draht, Thomas, Bauamtsleiter

Beratungsfolge	**Termin**		
Bau-, Umwelt- und Verkehrs-ausschuss	12.11.2026	öffentlich	Kenntnisnahme

Anbau eines Sozialtraktes an das best. Betriebsleiterhaus, Waffenmühle 100 · 91722 Arberg

Sachverhalt:

Die Erweiterung des Betriebsgebäudes der Kläranlage war bereits Gegenstand der Beschlussvorlage Nr. 2019/0174 für die Sitzung des Verwaltungsrates am 03.07.2019. Anlass waren die unzureichenden räumlichen Verhältnisse, die Anforderungen des Arbeitsschutzes sowie die damalige Erhöhung des Personalbestandes von zwei auf drei Personen. Seinerzeit war neben dem Anbau eines Sozialtraktes auch der Neubau einer Werkstatt mit Lager als Ersatz für die bestehenden Fertiggaragen vorgesehen.

Die aktuelle Planung umfasst den Anbau eines Sozialtraktes an das bestehende Betriebsgebäude am Standort Waffenmühle 100, Fl.-Nr. 1882, Gemarkung Arberg. Der Anbau beinhaltet einen Sozialraum, einen Schwarzbereich, einen WC- und Duschraum sowie ein Archiv. Der Weißbereich wird im Bestandsgebäude untergebracht. Der Anbau ist in Holzrahmenbauweise mit hinterlüfteter Holzfassade und extensiv begrüntem Flachdach geplant.
Zusätzlich wird das Zufahrtstor durch ein neues Schiebetor ersetzt. Darüber hinaus werden drei neue Stellplätze sowie eine neue Zufahrt hergestellt. Sämtliche Stellplatz- und Zufahrtsflächen werden gepflastert.

Der ursprünglich vorgesehene Neubau einer Werkstatt mit Lager wird nicht weiterverfolgt. Die bestehenden Fertiggaragen bleiben erhalten.
Die aktuelle Eingabeplanung wird dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss des Marktes Bechhofen zur Kenntnisnahme vorgelegt. Die Bauantragsunterlagen werden beim Markt Arberg eingereicht.

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss des Marktes Bechhofen nimmt die aktuelle Planung zum Anbau eines Sozialtraktes an das bestehende Betriebsgebäude der Kläranlage, Waffenmühle 100, Fl.-Nr. 1882, Gemarkung Arberg, einschließlich der Erneuerung des Zufahrtstores und der Herstellung von drei gepflasterten Stellplätzen sowie einer gepflasterten Zufahrt zur Kenntnis. Ebenso nimmt der Ausschuss zur Kenntnis, dass die Bauantragsunterlagen beim Markt Arberg eingereicht werden. Der Neubau einer Werkstatt mit Lager entfällt; die bestehenden Fertiggaragen bleiben erhalten.

EP-01_Sozialtrakt_Waffenmuehle_final

Visualisierung Anbau